

	<p>Objekt: Eisenbarren 2</p> <p>Museum: Museum im Schloss Fußgönheim Hauptstraße 67 67136 Fußgönheim</p> <p>Sammlung: Ur- und Frühgeschichte, Prähistorik, Latenezeit</p> <p>Inventarnummer: Hkk170079</p>
--	--

Beschreibung

In der Basis rechteckiger, an beiden Enden spitz zulaufender Eisenbarren. Wurde in dieser Form in Schiffen transportiert. Beim Stapeln verschränken sich diese Barren gegenseitig und sind so gut gegen das verrutschen bei Seegang gesichert.

Barren dieser Art waren als Handelsgut weit verbreitet und Ausgangsmaterial für viele Gegenstände.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen / gegossen / geschmiedet

Maße:

Länge: 50,6 cm, Höhe: 5,5 cm, Breite: 6 cm,
Gewicht: 4,6 kg

Ereignisse

Hergestellt wann 480-15 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann 27.11.1982

wer

Kurt Hettich (1929-)

wo

Fußgönheim

Schlagworte

- Barren (Technik)
- Eisen
- Eisenbarren
- Rohstoff